

FORSCHUNGSDOSSIER

Digitale Geschlechterlücke

2026 nutzen 94,8% der Männer und 89,9% der Frauen das Internet.

4,9 | Alter 16–74 · 2026 · %

Was die Daten zeigen

01 Was die Daten zeigen

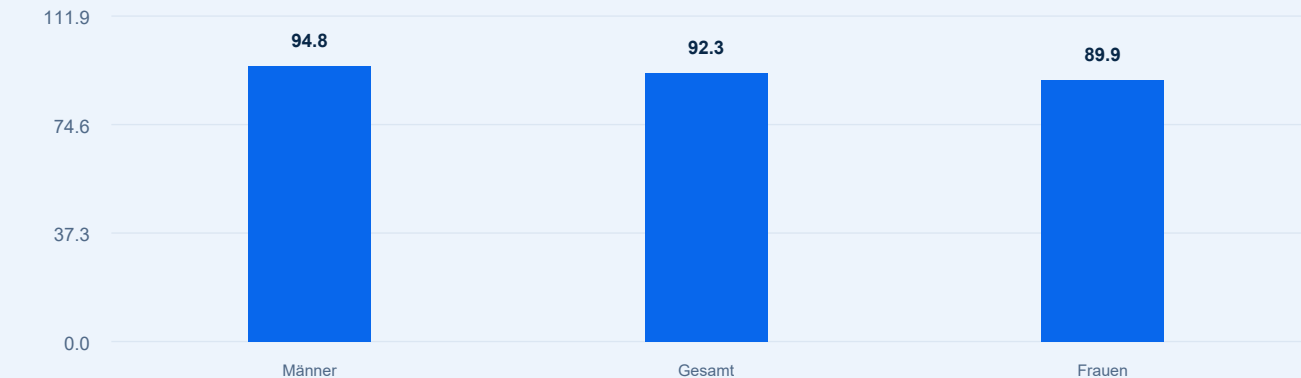
02 Methode und Berechnung

01 Was die Daten zeigen

2026 nutzten 94,8% der Männer und 89,9% der Frauen das Internet. Der Abstand von 4,9 Prozentpunkten erklärt nicht dessen Ursachen.

Abbildung 1 / Digitale Geschlechterlücke

Alter 16–74 · 2026 · %



TÜİK

02 Methode und Berechnung

Betrachten Sie Zeitraum, Einheit und Abdeckung gemeinsam. Indikatoren allein belegen keine Kausalität.

Quelle und Abdeckung

Diese Analyse gilt für den angegebenen Zeitraum und ersetzt keine späteren Veröffentlichungen. Quellenprüfung: 7. September 2026.

Digitale Geschlechterlücke

[TÜİK / 1 / veriportali.tuik.gov.tr](#)

[CSV / MasVeri](#)

Zusammenfassung

4,9 | Alter 16–74 · 2026 · %

01 2026 nutzten 94,8% der Männer und 89,9% der Frauen das Internet. Der Abstand von 4,9 Prozentpunkten erklärt nicht dessen Ursachen.